

Liebe Oggauerinnen und Oggauer,
liebe Pensionisten, liebe Jugend,
liebe Eltern, liebe Kinder,

seitens einer anderen Gemeinderatsfraktion wurde nun auch das Thema Alten- und Pflegeheim wieder aufgegriffen. Es soll ein Grundsatzbeschluss gefasst werden. Wir können die Entscheidung, einen solchen Antrag einzubringen, nur begrüßen. Das Bürgerforum hat sich mit dem Thema Pflege und Pflegeheim bereits mehrfach und intensiv auseinandergesetzt. Sollte es zu einem positiven Abstimmungsergebnis und weiteren Schritten kommen, können wir auf dieses Wissen zurückgreifen. Unsere Planungen und Ideen könnt ihr in unserer 5. Aussendung vom Mai 2022 nachlesen. Ihr findet die Informationen dazu auch noch auf unserer Internetseite oder unserem Youtube Kanal.

Gemeinderatssitzung vom 21.10.2022:

Nach dem es bereits Aussendungen zu dieser Sitzung seitens des Bürgermeisters gab, diese sich jedoch nur mit den Tagesordnungspunkten beschäftigten, möchten wir denjenigen, welche nicht dabei waren, auch einen vertiefenden Einblick geben, welche **Anfragen es seitens des Bürgerforums unter „Allfälliges“ gab:**

Wahlvorgang der verschiedenen Organe und Gremien des Gemeinderats:

Bei der konstatierenden Sitzung und der darauffolgenden Gemeinderatssitzung wurden ca. 500 Wahlzettel verteilt, eingesammelt und ausgezählt. Dies geschah immer durch die gleichen zwei Gemeinderätinnen. Das Bürgerforum merkte an, dass dies etwas sexistisch wäre und etwas mehr Diversität guttun würde.

Reaktion: Unverständnis

Wir meinen: Schade

Veröffentlichung der Beschlüsse des Gemeindevorstands:

Neben dem Gemeinderat gibt es noch ein anderes Gremium, nämlich den Gemeindevorstand. Dort wird auch eine Vielzahl von Entscheidungen für unsere Gemeinde getroffen, diese jedoch der Bevölkerung nicht kommuniziert. Das Bürgerforum stellte deshalb die Anfrage, ob es im Sinne der Transparenz nicht möglich wäre, zumindest die Beschlüsse (nicht das Protokoll) zu veröffentlichen, wie dies in vielen Gemeinden des Burgenlands der Fall ist.

Reaktion: Der Bürgermeister verneinte und sagte, dass dies nicht möglich ist!

Wir meinen: Dann muss leider jeder interessierte Bürger weiterhin ins Gemeindearchiv auf dem Gemeindeamt schauen. – Schade, in Zeiten von Informationstechnologie und Transparenz!

Bau der betreubaren Wohnungen:

Aufgrund mehrerer Bürgeranfragen wurde angefragt, ob dem Bürgermeister bewusst sei, dass lt. Meinung des Bürgerforums, der erlassene Baubescheid nicht allen Regelungen der Bauordnung entspricht. Die Gebäude auf dem Gelände sollen lt. unseren Informationen ohne (ausreichende) Parkflächen errichtet werden und somit die Verkehrs- und Parksituation in der Hauptstraße verschlimmert werden.

Reaktion: Der Bürgermeister wollte keine eindeutige Antwort geben, da es sich lt. ihm um eine Sache zwischen den Anrainern des Bauvorhabens handelt und diese abgeschlossen sei.

Wir meinen: Die Gemeinde (das öffentliche Gut) ist auch ein Anrainer und hat ein Recht auf eine vorteilbringende Vertretung. Leider liegt uns kein konkreter Plan vor. Jedoch: Wenn die Planungen so sind wie vermutet, erspart sich der Bauwerber nach unseren Berechnungen, bis zu 130.000 €. Es sind

andere Ersatzmaßnahmen zu treffen, welche natürlich durch den Bauwerber zu bezahlen sind. Und: Die Verkehrssituation verschlimmert sich. Schade, aber wir bleiben dran!

Bagger- und Schlammsaugarbeiten am Neusiedler See:

Den Medien war zu entnehmen, dass seitens des Landes auch am See vor Oggau Bagger- und Schlammsaugarbeiten am Neusiedler See durchgeführt werden. Wir fragten deshalb an, ob man schon weiß, wann diese Arbeiten durchgeführt werden und ob auf die Gemeinde Kosten zukommen.

Reaktion: Der Bürgermeister konnte hierzu noch keine Angaben geben.

Bauarbeiten im Bereich des Seeparks:

Mehrere Bürger haben uns Anfragen dazu geschickt. Wir fragten deshalb an, ob es im Bereich der Seepark-Wohnungen keinen öffentlichen Gehsteig mehr gibt. Des Weiteren fragten wir an, ob dem Bürgermeister als Baubehörde bewusst ist, dass eine Kondensatleitung auf öffentlichem Gut entwässert, und dadurch im Winter plötzliche Vereisungsgefahr besteht?

Reaktion: Der Bürgermeister erklärte, dass es beim Gehsteig eine Regelung mit dem Land gibt, es aber keine weiteren Verträge existieren. Danach drohte er, zur anderen Thematik den Bauwerber zu informieren, und ob uns bewusst ist, dass hier Protokoll geführt wird?

Wir meinen: Beim Gehsteig hätte man eine andere Lösung finden können und bei der Gelegenheit die Straße verkehrssicherer machen können. Zur anderen Sache meinen wir, dass Drohungen auf eine sachliche Anfrage weder angebracht noch zielführend sind. Zum Sachbestand gab es jedoch mehrere Wochen später eine ordnungsgemäße Ausführung

Energiesparmaßnahmen in der Gemeinde:

Wir fragten an, ob die Gemeinde Energiesparmaßnahmen vornimmt, und auch die Gemeinde nur mehr auf 19 Grad Raumtemperatur heizt.

Reaktion: Der Bürgermeister verneinte, was die 19 Grad betrifft. Auch sonst sind keine Energiesparmaßnahmen geplant, aber dazu soll es im Frühjahr ein Konzept von der Energie Burgenland geben.

Wir meinen: Jeder sollte zum Energie einsparen beitragen und ein Konzept im Frühjahr kommt zumindest für den jetzigen Winter zu spät. – Schade!

Noch was in eigener Sache:

In ihrer letzten Aussendung wirft uns die SPÖ Oggau Falschaussagen vor – allgemein und generell, ohne ins Detail zu gehen. Wir meinen: Schade, denn wir haben nie eine falsche Aussage getätigt! Wir werden weiterhin Sachpolitik verbreiten und uns nicht von genereller und vor allem falscher Propaganda einschüchtern lassen.

Wir hoffen, wir konnten euch dadurch einen Einblick in unsere Arbeit und in die Geschehnisse bei den Gemeinderatssitzungen bieten. Die nächste Gemeinderatssitzung ist für 20.12.2022 geplant.

Wir freuen uns weiterhin über eure Unterstützung. Anliegen und Anfragen könnt ihr uns jederzeit gerne schicken.

Euer
Thomas Gruber / Bürgerforum Oggau
0699/15993020 oder thomas@gruber.info